

1. Record Nr.	UNINA9910797443303321
Autore	Schonert Jorg
Titolo	Kriminalitat erzahlen : studien zu kriminalitat in der deutschsprachigen Literatur (1570-1920) // Jorg Schonert
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2015 ©2015
ISBN	3-11-042886-5 3-11-042893-8
Descrizione fisica	1 online resource (240 p.)
Collana	Juristische Zeitgeschichte. Abteilung 6 ; ; Band 42
Classificazione	PC 5350
Disciplina	830.9007
Soggetti	German literature - 19th century - History and criticism German literature - 20th century - History and criticism
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhaltsverzeichnis -- Erzählte Kriminalität. Zur Konstitution des Gegenstandsbereichs und zu interdisziplinären Perspektiven -- Scharfrichter-Erzählungen? Von einer Berufspflichten-Statistik (1573–1616) zum „Tagebuch des Meister Franz, Scharfrichter zu Nürnberg“ (gedruckt 1801) -- Zur Ausdifferenzierung des Genres 'Kriminalgeschichten' in der deutschen Literatur vom Ende des 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts -- Kriminalität und Devianz in den „Berliner Abendblättern“ -- Kriminalgeschichten (1815–1830) im Spektrum von der „aktenmäßigen Darstellung“ bis zur „historisch-romantischen Manier“ -- Die Begleitstimme der 'schönen Literatur' zur Strafrechtsentwicklung -- Bilder vom 'Verbrechermenschen' im Spiegelkabinett der rechtskulturellen Diskurse um 1900 -- „Der Irre“ von Georg Heym. Verbrechen und Wahnsinn in der Literatur des Expressionismus -- Nachweise -- Personenregister -- Backmatter
Sommario/riassunto	Seit den 1980er Jahren wurde in der Zusammenarbeit von Philologen mit Strafrechts-, Sozial- und Kulturhistorikern Erzählen zu Kriminalität in faktualen und fiktionalen Zusammenhängen erschlossen. Forschungsbeiträge zur Geschichte deutschsprachiger Prosaliteratur sind hier zusammengeführt; sie wurden im Zeitraum von 1983 bis 2007 erstmals publiziert und eröffnen neue methodologische Zugänge

sowie einen weit angelegten Gegenstandsbereich.

Since the 1980s, philologists have cooperated with penal, social, and cultural historians to unearth factual and fictional interrelationships in stories about criminality. This volume presents research articles on the history of German-language prose literature from 1983 to 2007, illuminating new methodological approaches.
